



## 142. Swiss Re-Generalversammlung genehmigt Dividende von 2.50 CHF je Aktie; Peter Forstmoser als Präsident des Verwaltungsrats wiedergewählt

Kontakt:

Media Relations, Zürich  
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, New York  
Telefon +1 212 317 5663

Investor Relations, Zürich  
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische  
Rückversicherungs-Gesellschaft  
Mythenquai 50/60  
Postfach  
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121  
Telefax +41 43 285 2999  
www.swissre.com

**Zürich, 21. April 2006 – An der heutigen 142. ordentlichen Generalversammlung von Swiss Re genehmigten die Aktionäre den Jahresabschluss 2005 mit einem Konzerngewinn nach Steuern von 1,5 Mrd. CHF. Die Aktionäre folgten zudem dem Vorschlag des Verwaltungsrats, die diesjährige Dividende um 56% auf 2.50 CHF je Aktie anzuheben. Peter Forstmoser, Präsident des Verwaltungsrats, Walter B. Kielholz, Delegierter des Verwaltungsrats, und Robert A. Scott wurden in den Verwaltungsrat wiedergewählt.**

An der heutigen 142. ordentlichen Generalversammlung von Swiss Re im Hallenstadion Zürich folgten die Aktionärinnen und Aktionäre allen Anträgen des Verwaltungsrats. Der Jahresbericht wurde genehmigt, ebenso die Jahresrechnung und die Konzernrechnung, die für das Jahr 2005 einen Nettogewinn nach Steuern von 1,5 Mrd. CHF ausweist.

Der Bilanzgewinn des Stammhauses in der Höhe von 1,1 Mrd. CHF wurde wie folgt verwendet: Auszahlung einer Dividende von 2.50 CHF auf den 310 469 746 dividendenberechtigten Aktien (total 776 Mio. CHF), Zuweisung von 300 Mio. CHF an die Reserven und Vortrag von 8 Mio. CHF auf die neue Rechnung.

### **Wiederwahlen in den Verwaltungsrat**

Die Generalversammlung verlängerte die Amtszeit von Peter Forstmoser, Präsident des Verwaltungsrats, Walter B. Kielholz, Delegierter des Verwaltungsrats, und Robert A. Scott um weitere vier Jahre. Die Biografien aller Verwaltungsratsmitglieder sind auf der Website von Swiss Re abrufbar.

Peter Forstmoser, Präsident des Verwaltungsrats, sagt: «Mit der Akquisition von GE Insurance Solutions schlägt Swiss Re ein neues Kapitel ihrer Unternehmensgeschichte auf. Swiss Re wird zum am breitesten diversifizierten Rückversicherer der Welt und bietet ihren Kunden damit noch mehr Sicherheit. Wir wissen das Vertrauen unserer Aktionärinnen und Aktionäre in Swiss Re sehr zu würdigen. Die Anhebung der Dividende um 56% auf 2.50 CHF je Aktie widerspiegelt

die Finanzstärke der Gruppe und das Vertrauen des Verwaltungsrats in die künftige Ertragskraft von Swiss Re.»

Insgesamt besuchten rund 1 100 Aktionärinnen und Aktionäre die Veranstaltung. Sie vertraten 90 384 633 Aktienstimmen oder rund 43 % der stimmberechtigten Aktien.

### **Milizpreis 2005**

Der traditionell von Swiss Re vergebene Milizpreis geht dieses Jahr an Dr. Burkhard P. Varnholt für seine Initiative «Kids of Africa», eine gemeinnützige regierungsunabhängige Wohltätigkeitsorganisation, die sich der Hilfe für verwaiste und verlassene Kinder in Uganda verschrieben hat (<http://www.kids-of-africa.com>).

### **Bemerkungen für die Redaktionen**

#### **Swiss Re**

Swiss Re ist einer der weltweit führenden Rückversicherer und der grösste Lebens- und Krankenrückversicherer. Das Unternehmen ist mit mehr als 70 Gruppengesellschaften und Vertretungen in über 30 Ländern präsent. Seit seiner Gründung 1863 in Zürich ist der Konzern in der Rückversicherung tätig. Swiss Re bietet eine breite Produktpalette für das Kapital- und Risikomanagement an. Traditionelle Rückversicherungsprodukte wie verschiedene Sach- und HUK-Deckungen, Lebens- und Krankenversicherungen sowie damit verbundene Dienstleistungen werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Lösungen sowie Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird zurzeit wie folgt eingestuft: (i) von Standard & Poor's: langfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-, Finanzstärke- und vorrangiges ungesichertes Fremdkapital-Rating «AA (CreditWatch negative)», und ein kurzfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-Rating «A-1+», (ii) von Moody's: Versicherer-Finanzstärke- und vorrangiges Fremdkapital-Rating «Aa2» («on review for possible downgrade»), und ein kurzfristiges Rating von «P-1» und (iii) von A.M. Best: ein Finanzstärke-Rating von A+ (superior) («under review with negative implications»).

#### **Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen/Informationen**

Die Aussage betreffend eine Ertragsverbesserung stellt keine Gewinnprognose dar und ist nicht dahingehend zu verstehen, dass der Ertrag oder der Ertrag je Aktie von Swiss Re für 2006, 2007 oder ein späteres Geschäftsjahr zwangsläufig dem historischen publizierten Ertrag oder dem Ertrag je Aktie von Swiss Re entsprechen wird oder diesen übersteigen wird.

Diese Mitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine historische oder aktuelle Tatsache beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die bedingen können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die Auswirkungen von zukünftigen Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit

diesen Transaktionen, einschliesslich der Fähigkeit, den Geschäftsbetrieb von GE Insurance Solutions effizient und wirksam in unseren eigenen zu integrieren;

- der zyklische Charakter der Rückversicherungsgeschäfts;
- Änderungen bei den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, insbesondere auf unseren Kernmärkten;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Leistung der Finanzmärkte;
- erwartete Veränderungen bei unseren Kapitalanlageergebnissen in Folge der veränderten Zusammensetzung unseres Anlagevermögens oder Änderungen bei unserer Anlagepolitik;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- Änderungen der Richtlinien und Praktiken der Ratingagenturen;
- Rückgang oder Widerruf eines oder mehrerer der Finanzkraft- und Bonitätsratings eines oder mehrerer unserer Tochtergesellschaften;
- Zinssatzänderungen;
- politische Risiken in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind oder Risiken versichern;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei unseren Kunden, zum Beispiel Insolvenz oder Liquidation;
- Risiken, die mit der Implementierung unserer geschäftlichen Strategien verbunden sind;
- Wechselkursänderungen;
- Gesetzes- und Vorschriftenänderungen, einschliesslich Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze und Steueranforderungen; und
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Wir sind in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.